



Workshop

MUSLIME UND MEDIATION

Konfliktklärung im islamischen Kontext

PD DR. HENDRIK FENZ

Warum?

Das Fremde und Unbekannte kann Ängste auslösen und zu Abwehr und Ablehnung führen. Die Irritationen, die sich daraus entwickeln, sind so natürlich wie menschlich und es braucht Raum und Zeit, sich ihrer anzunehmen, sie (und sich) zu hinterfragen. Hier setzt der Workshop an und vermittelt einerseits Wissen und Erfahrungen zu innerislamisch geprägten Konfliktkulturen und stärkt andererseits interkulturelle und interreligiöse Kompetenz und Sensibilität.

Was?

Das schon im Koran geschriebene Wort *sulh* bedeutet Vergebung, Aussöhnung und ist seit Jahrhunderten ein zentrales Instrument islamischen Krisenmanagements. Ob in familiären Streitigkeiten, in Großgruppenkonflikten oder auf zwischenstaatlicher Ebene: *Sulh* bringt Konfliktparteien zusammen. Die Vermittler sind oftmals entscheidungsbefugte Akteure.

Was bedeutet dies für Mediatoren/innen, die in muslimischen Kontexten arbeiten? Wo gibt es Parallelen zur westlichen Mediationspraxis, wo Unterschiede? Welche Erwartungen an mich als Mediator/in bringen die Konfliktparteien mit? Kann und will ich überhaupt eine Entscheidung herbeiführen?

Wie?

Der zweitägige Workshop hat einen Umfang von ca. 14 Stunden. Theoretische Grundlagen, Rollenspiele und Feedback wechseln sich ab und treffen auf eigene Erfahrungen und Vorstellungen.

Aus dem Inhalt:

- Entstehung und Geschichte islamischen Konfliktmanagements
 - + Was ist eigentlich islamisches Recht?
 - + Westliche Stereotype zu islamischen Konflikten
- Islam und Mediation im internationalen Kontext
 - + Regionale Besonderheiten (Nahe Osten, Zentralasien, Europa)
 - + Internationale Konflikte und Mediation
- *Sulh* als Weg islamischer Mediation
 - + Die Macht der Mediatoren: Wer darf schlichten und bei wem?
 - + Rituale, Regeln und Respekt
- Praxisfälle und Praxisfallen
 - + Individueller Umgang in Konfliktklärungen
 - + Als Mediator/in unter Muslimen

Wo?

Informationen zu den aktuellen Workshop-Terminen und Kosten finden Sie unter www.bfm-freiburg.de/workshops.
Termine für Inhouse-Workshops nach Absprache

Wer?

PD Dr. Hendrik Fenz

Als Wirtschaftsmediator, interkultureller Trainer und Wissenschaftler bewege ich mich im In- und Ausland in Arbeitswelten, in denen der Umgang mit Konflikten unterschiedlich ist. Gleichzeitig gibt es eine Gemeinsamkeit: Konflikte öffnen Räume zur Weiterentwicklung!

Ich berate Unternehmen und Organisationen bei der Konfliktklärung und entwickle Konfliktmanagementsysteme.

Für die Regionalgruppe Südbaden (Bundesverband Mediation e.V.) arbeite ich ehrenamtlich als Co-Leiter.

Kontakt



Büro für Mediation Freiburg PD Dr. Hendrik Fenz

Adinda-Flemmich-Str. 7
79100 Freiburg

Tel: 0761-4899 1492
fenz@bfm-freiburg.de

